

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1898

95 (6.4.1898) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 95. Zweites Blatt.

Mittwoch den 6. April

(folgt ein drittes Blatt.) 1898.

Amtliche Bekanntmachungen.

Nr. 29002. Die Besetzung der Leichenschauerstelle für den Stadtteil Mühlburg betreffend.
Wundarztmeister Wilhelm Dill hier wurde als Leichenschauer für den Stadtteil Mühlburg bestellt und heute verpflichtet.
Karlsruhe, den 26. März 1898.

Großh. Bezirksamt.

Jacob.

Bekanntmachung.

Nr. 30049. Die Handhabung der Straßenpolizei betreffend.

Wir bringen nachstehende Bestimmungen in Erinnerung:

1. Kinderwagen, welche auf Gehwegen fahren, haben sich auf der äußeren Hälfte der letzteren zu halten und dürfen nicht nebeneinander geführt werden oder stehen bleiben.
2. Es ist verboten, auf den Gehwegen Gegenstände zu befördern, welche, wie Kisten, Kellern, Tragkörbe, Fleischmulden u. dergl., die Vorübergehenden zu belästigen, zu beschädigen oder zu verunreinigen geeignet sind.
3. Das Ausschütteln, Klopfen, Ausschäubern von Teppichen, Betten, Matratzen, Fußdecken, verstaubten Waaren und ähnlichen Gegenständen, das Aufhängen von Wäsche, das Aufhängen von Decken, Betten zum Trocknen oder Sonnen auf öffentlichen Straßen und Plätzen, sowie an Thüren, Fenstern, Balkonen, welche straßenwärts liegen, ist untersagt.
4. Beim Begießen von Blumen auf Balkonen und an den Fenstern darf das Wasser nicht auf den Gehweg abtropfen.
5. Blumentöpfe und dergl. Gegenstände, welche durch Herabfallen Vorübergehende beschädigen können, dürfen ohne ausreichende Befestigung nicht außerhalb der Fenster oder auf Balkonbrüstungen und Tragsteinen aufgestellt werden.

Zuwiderhandelnde werden bestraft.

Karlsruhe, den 30. März 1898.

Großh. Bezirksamt.

Jacob.

Vermögens-Absonderung.

Nr. 4338. Die Ehefrau des Möbelpackers Wilhelm Schuh, Marie geb. Weidemann in Karlsruhe, vertreten durch Rechtsanwalt Dr. Friebberg, klagt gegen ihren genannten Ehemann mit dem Antrage, sie für berechtigt zu erklären, ihr Vermögen von dem ihres Ehemannes abzusondern. Termin zur Verhandlung des Rechtsstreits vor Großh. Landgericht dahier, Civilkammer I, ist bestimmt auf

Dienstag den 24. Mai 1898, Vormittags 9 Uhr.

Dies wird hiermit zur Kenntnissnahme der Gläubiger bekannt gemacht.

Karlsruhe, den 2. April 1898.

Gerichtsschreiberei des Großh. Landgerichts.

Schweizer.

Bekanntmachung.

Nr. 8721. I. In die Handelsregister wurde eingetragen:

1. In das Firmenregister zu Band III D.3. 9 zur Firma „Friedrich Mayer, Ernst Salzer Nachfolger“ in Karlsruhe: Die Firma ist erloschen.
2. In das Firmenregister zu Band I D.3. 240 zur Firma „Albert Himmelheber“ in Karlsruhe: Die Firma ist erloschen.
3. In das Firmenregister zu Band II D.3. 327 zur Firma „M. Gottlieb“ in Karlsruhe: Die Firma ist erloschen.
4. In das Firmenregister zu Band II D.3. 57 zur Firma „Adam Bock“ in Karlsruhe: Die Firma ist erloschen.
5. In das Gesellschaftsregister zu Band III D.3. 227 zur Firma „Adolf Segauer“ in Karlsruhe: Die Gesellschaft hat sich aufgelöst; die Firma ist in das Firmenregister übertragen worden. Vergl. Firmenregister Band III D.3. 92.
6. In das Firmenregister zu Band III D.3. 92: Firma „Adolf Segauer“ in Karlsruhe mit Zweigniederlassung in Mannheim. Inhaber: Adolf Segauer, Kaufmann in Karlsruhe. Ehevertrag desselben ist bereits veröffentlicht. Vergl. Gesellschaftsregister Band III D.3. 116.
7. In das Firmenregister zu Band III D.3. 93: Firma „S. Wolff“ in Karlsruhe. Inhaber: Salomon Wolff, Kaufmann in Mannheim. Dem Sigmund Wolff, Kaufmann in Karlsruhe, ist Procura erteilt.
8. In das Firmenregister zu Band II D.3. 168 zur Firma „Nathan Kahn“ in Lieboldsheim: Die Firma ist erloschen.
9. In das Gesellschaftsregister zu Band III D.3. 246: Firma „Buhl & Schlenker“ in Karlsruhe. Gesellschafter dieser seit 1. Februar 1898 bestehenden offenen Handelsgesellschaft sind: Hermann Schlenker, Kaufmann in Karlsruhe, und Erwin Buhl, Kaufmann daselbst. Jeder Gesellschafter ist berechtigt, allein die Gesellschaft zu vertreten und für dieselbe zu zeichnen. Ehevertrag des Gesellschafters Hermann Schlenker mit Luise Gartner von hier, d. d. Karlsruhe, 19. August 1896, wonach zur Normirung der vermögensrechtlichen Verhältnisse die beiden Brautleute die gesellschaftliche Gütergemeinschaft wählen mit dem Beding, daß mit Ausnahme von 50 Mk., welche jeder Teil in die Gemeinschaft einwirft, alles beiderseitige, gegenwärtige und künftige, fahrende und liegenschaftliche Aktiv- und Passivvermögen von der Gemeinschaft ausgeschlossen und als verliegenschaftet Sondergut bleiben soll.

II. In das Genossenschaftsregister wurde eingetragen:

Zu Band II Seite 144 D.3. 48 zur Firma „Ländlicher Creditverein Daglanden“ e. G. m. u. H. in Daglanden: Das Vorstandsmitglied Josef Weber II. in Daglanden ist verstorben; an dessen Stelle wurde in der Generalversammlung vom 20. März 1898 Josef Bertsch I. von Daglanden in den Vorstand gewählt.

Karlsruhe, den 4. April 1898.

Großherzogliches Amtsgericht III.

Fürst.

Badischer Frauenverein.

3.2. In der Kunststickererschule beginnt am 15. April d. J. ein neuer Kurs zur Ausbildung von Kunststickerlehrerinnen.

Schriftliche Anmeldungen sind an die Kunststickererschule, Blumenheimerstraße Nr. 2, zu richten. Mündliche Anmeldungen werden ebendasselbst jeden Vormittag von 9—12 Uhr entgegengenommen.

Karlsruhe, den 31. März 1898.

Der Vorstand der Abteilung I.

Wohnungen zu vermieten.

— Amalienstraße 46 sind im 4. Stock 2 Zimmer mit Küche und Keller auf 1. Juli zu vermieten von der Freihl. v. Seldeneck'schen Güterverwaltung.

2.1. Kaiser-Allee 145, bei G. Henninger, ist im 2. Stock eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Glasabschluß, Wasser und Zubehör auf 1. Juli billig zu vermieten. Zu erfragen parterre.

Gesellschaft der Karlsruher Aerzte.

Vortrag.

Badischer Frauenverein.

Von Frau Geheimrath von Freydrick, Excellenz, haben wir für das Ludwig-Wilhelm-Kranken-heim den Reinertrag des Wohlthätigkeits-Konzertes „Die Liebesquelle von Spangenberg“ mit 334 Mark erhalten. Für diese reiche Zuwendung sprechen wir unsern herzlichsten Dank aus.
Karlsruhe, den 4. April 1898.

Der Vorstand.

Gewerbeschule.

Schlussakt und Preisvertheilung finden **Wittwoch** den 6. April 1898, Vorm. präcis 9 Uhr statt. Die Ausstellung der Zeichnungen, Werkstätte- und schriftlichen Arbeiten der Gewerbeschüler, sowie die der zeichnerischen und schriftlichen Arbeiten der Unterrichtskurse für Frauen und Jungfrauen ist am 7., 9. und 11. April, sowie an den Dienstagen und Donnerstagen der beiden Wochen nach Ostern jeweils Nachmittags von 1 bis 6 Uhr dem allgemeinen Zutritt geöffnet. Wegen Besichtigung zu anderer Zeit wolle man sich gef. an den Schuldienere wenden.
Wittwoch den 6. April, Abends 8 Uhr, Prüfung der Frauenkurse.
Karlsruhe, den 31. März 1898.

Der Gewerbeschul-Vorstand:
Rektor **Dr. Cathiau**, Architekt.

3.2. Vereinsbank Karlsruhe

eingetragene Genossenschaft mit unbeschränkter Haftpflicht.

Wir bitten um Einreichung der Einlagebücher zum Zwecke der Abrechnung.

Der Vorstand.

Lebensbedürfnisverein Karlsruhe.

Die Auszahlung der Dividende erfolgt heute **Wittwoch** den 6. April, Vormittags von 8 bis 12 Uhr und Nachmittags von 2 bis 6 Uhr, für die Nummern der neuen Markenbücher von 5701 bis 6100 an unserer Kasse „Zähringerstraße 45“ gegen Vorzeigen des neuen Markenbuchs.

Wohnungen zu vermieten.

4.1. Kaiserstraße 121, 3 Treppen hoch, ist sofort oder auf 1. Juli eine hübsche Wohnung von 5 Zimmern, Küche, Mansarde und Keller zu vermieten. Preis 650 Mark. Näheres im Laden zu erfragen.

* Kreuzstraße 24 ist eine Parterrewohnung von 4 Zimmern, Küche mit Kochgas, 1 Mansarde, Waschhaus und Trockenspeicher. Abort (Wasser-Closet) auf 1. Juli zu vermieten. Einzusehen von 10 bis 3 Uhr. Näheres im 3. Stock.

Leopoldstraße 30 ist im 4. Stock eine Wohnung von 4 Zimmern und Zugehör auf 1. Juli zu vermieten. Näheres im Conditorenladen daselbst.

3.3. Ludwig-Wilhelmstraße 7 sind im 4. Stock 2 Wohnungen, die eine von 4, die andere von 2 Zimmern oder je 3 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde an ruhige Familien auf 1. Juli d. J. zu vermieten. Näheres Ritterstraße 18, parterre.

* 5.4. Ludwig-Wilhelmstraße 10 ist eine Wohnung von 4 großen Zimmern mit Balkon, Küche, Speisekammer und allem Zugehör auf 1. Juli oder früher zu vermieten. Zu erfragen im 3. Stock links.

* Marienstraße 28 ist der 2. Stock, bestehend aus 6 Zimmern, Mansarde, Küche, Keller, Holzremise sowie Antheil an der Waschküche, auf 1. Juli zu vermieten. Gaseinrichtung. Preis 650 Mark. Näheres parterre.

* Scheffelstraße 8, nächst der Kaiser-Allee, ist der 2. Stock, bestehend in 4 oder 6 Zimmern, die zwei anstehenden Zimmer als Bureau geeignet, sammt Zugehör, auf 1. Juli zu vermieten. Zu erfragen im Parterre. Ebenfalls ist ein zweifelhaftes Parterrezimmer, möblirt oder unmöblirt, auf 15. April oder 1. Mai zu vermieten.

* Wilhelmstraße 3 ist im 2. Stock eine schöne Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde, mit Gas- und Wasserleitung versehen, auf 1. Juli zu vermieten. Einzusehen von 10-12 und 1-4 Uhr. Näheres im 1. Stock.

Zimmer zu vermieten.

* Ein gut möblirtes Zimmer ist mit Kaffee um den Preis von 16 M. monatlich per sofort zu vermieten. Anzusehen Herrenstraße 27 im 4. Stock.

* 3.3. Wegen unerwarteter Beförderung eines Beamten ist ein sehr gut möblirtes Zimmer frei geworden. Zu erfragen unter Nr. 2530 im Kontor des Tagblattes.

* Leopoldstraße 33 ist im Hinterhaus, 2. Stock links, ein gut möblirtes Zimmer auf sofort oder 15. April zu vermieten.

Zu feinem, ruhigem Hause

sind 2 ineinandergehende, gut möblirte Zimmer zu vermieten: Rheinbahnstraße 10, eine Treppe hoch. *3.2.

Zwei hübsch möblirte Zimmer sind an einen soliden Herrn sofort preiswerth zu vermieten, eventuell wird auch ein Zimmer abgegeben: Hirschstraße 30, 3 Treppen hoch. *

Garten für Luft- und Sonnenbäder event. mit oder ohne Haus in unserer Nähe zu mieten gesucht. Schriftliche Offerten an das Hilda-Bad, Friedensstraße 18.

Dienst-Anträge.

— Gesucht wird sofort ein Kindermädchen, welches auch waschen und bügeln kann: Zähringerstraße 55.

3.1. Ein braves, fleißiges Mädchen, welches waschen und bügeln kann, auch vom Kochen Kenntnisse besitzt, findet auf Ostern eine Stelle. Dasselbe kann sogleich eintreten. Näheres Waldstraße 41, 1 Treppe links.

Dienstmädchen, welches selbstständig kochen kann und alle Hausarbeiten mitübernimmt, wird sofort gesucht: Kaiserstraße 213 im Laden. Ebenfalls wird ein Kindermädchen zu einem Kinde sofort gesucht.

Dienst-Gesuch.

*3.2. Ein Mädchen sucht auf 15. April Stelle für alle häuslichen Arbeiten. Zu erfragen Rheinbahnstraße 8, 3. Stock rechts.

Schreibhilfe gesucht.

2.1. Zur Erledigung langwieriger Arbeiten wird für ein technisches Bureau ein ansehnlicher und zuverlässiger Schreiber gesucht. Selbstgeschriebene Offerten mit Angabe der Gehaltsansprüche und kurzem Lebenslauf unter Nr. 2648 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Gesucht

werden eine Anzahl junge Leute, die etwas lernen wollen, zur Ausbildung als Marmorhauer, sowie fröhliche Leute im Alter von 20 Jahren zur Anlernung als Maschinenschleifer.

Rupp & Moeller, Karlsruhe,
Durlacher Allee 29.

Lehrling

gesucht auf das technische Bureau einer größeren Fabrik. Junger Mann, welcher sich als Bautechniker ausbilden will, findet passende Anleitung und bei guten Leistungen eine entsprechende Vergütung. Der Besuch der Gewerbeschule hat vom 14.-16. Jahr stattzufinden. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Lehrling-Gesuch.

* Wir suchen einen Lehrling.
Gebr. Schnurmann,
Lederhandlung en gros,
Kriegstraße 21.

Eine ordentliche Aufwärterin

für den ganzen Tag sofort gesucht: Ludwig-Wilhelmstraße 19 im 1. Stock rechts.

Verloren.

*3.2. Sonntag den 3. April, Abends 6 Uhr, wurde auf dem Wege Stefanienstraße, Mademieplatz nach dem Theater eine kleine, goldene Brosche in Form einer Schnalle, mit Perlen besetzt, verloren. Der redliche Finder wird gebeten, dieselbe gegen Belohnung Stefanienstraße 14 abzugeben.

Gefunden

wurde auf der Bahnpost ein Portemonnaie mit Inhalt. Abzuholen im Verkeo, Karl-Friedrichstraße, bei Freix Berg.

Verkaufs-Anzeigen.

Ein schönes, größeres, eisernes Kinderbettläschen mit Spiralkopf ist billig zu verkaufen: Kreuzstraße 28, 3 Treppen hoch.

* Ein schwarzer Löwenkopf, 1 1/2 Jahre alt, sehr wachsam, ist zu verkaufen; auch sind verschiedene Kassetuben zu verkaufen: Durlacherstraße 89 im 1. Stock des Hinterhauses.

Für Brautleute.

4.2. Eine komplette Aussteuer, bestehend aus 2 halbfranzösischen Bettstellen, Kasten, Postern und Seegrasmattchen, 1 Eßzimmer, 1 Kommode, 1 Tisch mit eichener Platte, 1 Nachttisch, 4 Rohrstühle, 1 Spiegel (alles polirt), 1 Waschtisch, 1 Küchenschrank, 1 Küchenschiff und 1 Hocker sind um den billigen Preis von nur 280 Mark zu verkaufen im Möbel- und Tapeziergeschäft, Hebelstraße 4.

„Das Schweizerland“

ein Prachtwerk, noch wie neu, habe im Auftrag billig abzugeben. Näheres Buchhandlung Breithaupt, Waldstraße 46. *2.2.

Deckelwagen,

ein neuer, mit Federn, für Bäcker, Metzger etc., ist zu verkaufen: Markgrafenstraße 33.

*2.2. Ein fast noch neues

Crème-Kleid,

für mittlere Figur passend, ist billig zu verkaufen. Händler verbeten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Zu kaufen gesucht

ein großes Schwungrad mit Schnurlauf zum Antrieb einer Drehbank.

Special-Geschäft für
Schaufenstergestelle und Messerzugmaschinen
Karl Germdorf, Mechaniker,
Herrenstraße 6.

Ankauf

getragener Herren- und Frauenkleider, Schuhe und Stiefel, Militäreffekten, gebrauchter Betten u. Möbel und zahlr. hierfür die höchsten Preise.

Frau Mathilde Teitelbaum,
Fasanenstraße 32.

Achtung!

Herren- und Damen-
Kleider, Uniformstücke, Stiefel, Möbel
und Betten, bezahlt am Besten

M. David,

12 Markgrafenstraße 12.

Komme zu jeder gewünschten Zeit in's Haus.

Bitte genau die Hausnummer zu beachten.

Ich kaufe

fortwährend getragene Herren- und Frauenkleider, Stiefel, Hüten, Militär-Uniformen, gebrauchte Betten, ganze Haushaltungen, sowie einzelne Möbelstücke und zahle hierfür, weil das größte Geschäft, mehr wie jede Konkurrenz. Gefällige Offerten erbittet

J. Levy,
Markgrafenstraße 22.

Wirtschaft gesucht.

Von tüchtigen Wirtsleuten (Wegger) wird auf 1. Oktober 1898 eine an gangbarem Plage gelegene Wirtschaft zu pachten oder in Pacht gesucht. Offerten sind unter Nr. 1850 im Kontor des Tagesblattes abzugeben.

Zither-Unterricht

wird gründlich gegen mäßiges Honorar ertheilt: Kreuzstraße 9, Ecke der Kaiserstraße, zwei Treppen hoch. Dasselbst sind zwei sehr gute, gebrauchte Zithern ganz billig zu verkaufen. *2.2.

Jeden Monat

am 1. und 15. beginnt ein neuer Unterrichts-Curs in der Herstellung von Damen- und Kindergarderoben. Meine Lehrmethode ist sehr einfach und Jedem leicht verständlich und garantiert bei jeder Figur einen eleganten Schnitt, sowie guten Sitz. Streng reelle Bedienung ist stets zugesichert, was die vielen Dankfugungen beweisen.

Privat-Frauen-Arbeit-Schule,

Johanna Weber,

Bürgerstraße 6,
nächst der Erbprinzenstraße.

Dasselbst werden Damen- und Kinderkleider, Mäntel, Jaquets tadellos angefertigt.

Zahn-Atelier

VON
Lina Owitz,
Kaiserstraße 107.

Zahn-Atelier,

Fr. Haumesser,
18 Schützenstraße 18.

Vorzüglich gebaute

Tischweine,

weiß 40 Pf. per Liter u. mehr,
roth 80 Pf. " " "

Weinhandlung

Louis Schneider,

Douglasstraße 15.

Cacao

von Mk. 1.80 an per Pfund empfiehlt die

Drogerie Adolf Koerner,
Ecke der Westend- und Sofienstraße 66.

Aelteste deutsche Champagner-Kellerei.
Gegründet 1826.

Kessler-Sect.

G. C. Kessler & Co., K. W. Hoflieferanten, Esslingen.

Verkaufs-Stellen bei

- Hrn. Gustav Baur, Apoth., Schützenstr. 21.
- " A. Baumann Nachf., Amalienstr. 51.
- " C. Cartharius, Karlstrasse 13 a.
- " Oswald Erbacher, Kaiserstrasse 207.
- " C. Jessen, Weinhandlg., Karlstr. 29a.
- " Gustav Merkel, Amalienstrasse 71.
- " H. Munding, Hofl., Kaiserstrasse 110.
- " Aug. Steinmann, Werderstrasse 42.
- " A. van Venrooy, Sofienstrasse 45.

Vertreter für Karlsruhe und Umgegend:
Ferd. Leidig, Kaiser-Allee 53.



Schaum-Weine

von
Matheus Müller, Eltville,
feinste Qualitäten,
empfiehlt ab meinem hiesigen
Lager oder ab Eltville zu
Originalpreisen

G. Hartung,
Generalagent,
Blumenstraße 5.

5.5. Weinniederlage von J. Hoeck,

Kreuzstraße 17,

empfiehlt sämtliche Sorten

Tisch- und Dessert-Weine,

Cognac, Madeira,

sowie

Schaumweine

zu billigsten Preisen.

Apfelwein,

beste Qualität, empfiehlt per Liter
zu 25 Pfennig die Apfelwein-
Kellerei von

Carl Franzmann,
Durlach.

Cognac, deutsch und französisch, von
Mk. 1.70 bis Mk. 20.— per Flasche,

Weissweine von 15 Pf an per 1/4 Liter,

Rothweine von 20 Pf an per 1/4 Liter,

Flaschen, Medicinal-, Schaumweine, Cham-
pagner, Spirituosen, Liköre in allen Sorten
und Preislagen,

Grenache per 1/4 Flasche Mk. 1.90, feinstes,
rother, süßer, alter Medicinal-
wein und für Schwerkränke ganz besonders zu
empfehlen.

Glasweiser Ausschank:

9.6. **Weinfiliale**
Franz Fischer & Cie.,
Baldhornstr. 25, Eingang Kaiserstr.

Cognac

Asbach

aus der Weinbrennerei
Export-Gesellschaft für
Rheinischen Cognac

Asbach & Co.

Rüdesheim / Rheingau,
an Güte u. Wohlgeschmack
unübertroffen.

24.15. Preise: 1/1 Flasche M. 2.—, 2.30, 3.— u. höher.
1/2 " M. 1.10, 1.25, 1.60

Niederlagen in Karlsruhe:

Heinrich Rothweiler, Baum, Droguerie,
J. Lösch, Droguerie, Hermann Baumann,
Robert Fritz, Weinhandlung L. Möhringer,
Adolf Koerner, Drog., Wilh. Harlfinger,
Leopoldstrasse 30;

in Mühlburg: J. Ganser, Max Hagmann.

Alleinverkauf der Special-Marke

„Cognac naturel“

zuckerfreier { 1/1 Flasche M. 4.—, 5.—, 6.—
Wein-Cognac, { 1/2 " M. 2.20, 2.70, 3.30,
bei V. Merkle, Heinrich Rothweiler und
Adolf Koerner.

Bei mir gekaufte rohe Kaffees werden auf Wunsch
ohne irgend welche Berechnung gebrannt.

Unter Garantie für absolute

Reinheit

verkaufe ich stets frisch und
ohne jede Beimischung

gebrannten Kaffee

das Pfund von Mk. 1.— an.

F. X. Rathgeb,

vorm. Friedrich Maisch, Hofl.,
Ludwigsplatz 57.

Gut sortirtes Lager in rohen
Kaffees in allen Preislagen.

Chin. Thee,

von Mk. 1.80 an per Pfund, empfiehlt die

8.8. **Drogerie Adolf Koerner,**
Ecke der Westend- und Sofienstraße 66.

Cognac,
feinsten, deutschen,
milde, ganz vorzügliche Qualität,
empfiehlt
à Mk. 1.90
die 1/4 Liter Flasche
Max Homburger,
Weingroßhandlung,
30 Kronenstraße 30
und
124a Kaiserstraße 124a.
NB. Jede Flasche trägt auf Etiquette, Kork
und Kapsel meine Firma.

Kaffee, gebrannt,
reinschmeckend,
Bruchkaffee 65 Pf.
Cazengo-Mischung 80 "
Cazengo-Mischung I. 100 "
Campinas-Mischung 120 "
Berliner Mischung 140 "
Wiener Mischung 160 "
Karlsbader Mischung 180 "
Thee, vorzügl. Qualität 120 "
Safercacao 100 "
Malzgerste, 3 Pfd. 50 Pf., empfiehlt
Fr. Wilhelm Hauser,
82a Kaiserstraße 82a.
Bitte genau auf die Firma zu achten.
Prompter Versand nach auswärts.

Jede kluge Hausfrau
kauft
nur die feinsten Fabrikate
Kaffee-Essenzen u. Malzkaffee
von **Gebr. Eide,**
Dortmund. 20.9.

10.10. **Wächtler's**
Leicht-Nährbrot,
= geschlich geschützt, =
Spezialität für Ernährung u. schwache Verdauung,
empfiehlt
Jakob Henninger,
Brod- und Feinbäckerei,
Kurvenstraße 9.
Niederlagen bei:
J. Klasterer, Kaiserstraße 100.
J. Müsle, Amalienstraße 37.
Obst- u. Gemüse-Conserven
in schöner Auswahl empfiehlt billigt
August Loesch,
*3.2. Kaiserstraße 115.

Osterkuchen
sind täglich frisch zu haben bei
L. Strauss,
Waldhornstraße 22.

Prima Tafelhonig,
garant. rein, hochfein,
p. Pfd. 70 Pf., bei 5 Pfd.
65 Pf.,
prima Tafelhonig,
garant. rein, feinst,
p. Pfd. 60 Pf., bei 5 Pfd.
55 Pf.,
frisch eingetr., empfiehlt
Julius Dehn Nachfolger,
Drogerie, Bähringerstraße 55.

Obst-Melange,
feine Mischung 1 Pfd. 30 Pfg.,
feinste Mischung 1 Pfd. 40 Pfg.,
getrocknete
Ital. Süßkirschen
1 Pfd. 30 Pfg., bei 5 Pfd. 28 Pfg.,
empfiehlt 10.9.
Bernh. Kranz,
Waldstraße 54 und Wilhelmstraße 28.
Versandt nach auswärts.

Braunschweiger Wurstwaren.
Specialität:
Mett- u. Leberwurst,
sowie große Auswahl in
Westphälischen, Thüringer,
Göttinger, Schwarzwälder und
Italiener Wurstwaren
in nur 1^a Qualitäten
empfiehlt stets frisch
Filiale
der Braunschweiger Wurstfabrik,
Karlsruhe,
Ecke Hirsch- und Amalienstraße.

2.2. Für die Festtage empfehle:
ächten Rheinsalm,
Rheinhechte,
Rheinkarpfen,
Rheinzander,
frische Schellfische.
V. Merkle,
Telephon 175.
Vorausbestellungen jetzt schon erbeten!

Holländ. Mustern
empfiehlt
C. Cartharius.
Rangoon-Reis,
1 Pfd. 16 Pf., bei 5 Pfd. 4 15 Pf., bei
10 Pfd. 4 14 Pf. empfiehlt
Bernh. Kranz,
Waldstr. 54 und Wilhelmstr. 28.
10.6. (Täglich auf dem Wochenmarkt.)

Stodfische,
frisch gewässerte,
empfiehlt
L. Dörflinger,
3.1. Waldstraße 45.

*6.5. **Stodfische,**
gut gewässerte, Essig- und Salzgurken billig auf
dem Markt und Schwanenstraße bei Frau
Buhlinger Wwe.

Neu! **Hohenlohe'sche**
Reisflocken,
in 10 Minuten gekocht, 1 Pfd. 30 Pf.
empfiehlt
10.6. **Bernh. Kranz.**

Selbsteingeschnittenes
Silber-Sauerkraut
in bekannter, vorzüglicher Qualität per Pfund
10 Pfg., bei 100 Pfund 7 Mk. bei
C. Cartharius.

*2.1. **Eier!!**
Offerte frisch eingetroffene
Italiener-Eier,
10 Stück 50 Pfennig,
10 " 55 "
10 " 60 "
pr. Mille 49 Mark.
Eierhandlung Fr. Hartmann,
Marienstraße 87.

Ia Süßrahm-Tafelbutter,
I Gutzbutter,
I Landbutter,
ferner verschiedene feine Dessert- u. Früh-
stückskäse empfiehlt in tabelloser Waare
billigt
Hanauer Butterniederlage,
5.5. Kreuzstraße 17,
vormals Butterblume.

3.2. Beste Qualität ächten
Emmenthalerkäse
(Schweizerkäse)
sowie hochfeinen, ächten
Münsterkäse
(Rahmkäse)
hat auf Lager und empfiehlt
W. Erb, am Sidellplatz.

3.2. Eine frische Sendung
Limburgerkäse
(Alpenwaare)
in vollfetter, vorzüglicher Qualität
ist wieder eingetroffen und empfiehlt, so
lange Vorrath, per Laibchen à 40 Pfg.
W. Erb am Sidellplatz.



Medizinale Leberthran,

hochfein in Qualität, wegen seines milden Geschmacks von Kindern besonders gern genommen, empfiehlt

Julius Dehn Nachf., Drogerie, Rähringerstraße 55.

Das Kronen-Oel,



crystalhelles, reinstes und bestleuchtendes Petroleum von der Crown Oil Co., Pittsburg, Pens., nach neuestem Verfahren (deutsches Reichspatent Nr. 80908) hergestellt, wird aus dem sog. Herzen des Rohöls bei ca. 200° gewonnen und ist dabei weit sicherer gegen Explosionsgefahr als das gewöhnliche im Handel befindliche amerik. Petroleum (Reichsteft.).

Das Kronen-Oel ist in jeder Lampe zu brennen, eine Eigenschaft, die bei den meisten sog. Sicherheitsölen abgeht.

Die plombierte Original-Kanne, 5 Liter Inhalt, zum Preis von 35 Pf. für das Liter, ist mit obiger eingetragener Schutzmarke versehen und erhältlich bei:

- Wilhelm Göttele, Spezialgeschäft für Beleuchtung, Kaiserstr. 150, Telefon 58,
 - Karl Roth, Hofdrogerie, Herrenstr. 26, Telefon 180,
 - Vikt. Merkle, Delikatessenhandlung, Kaiserstraße 160, Telefon 175,
 - Gebr. Jost Nachfolger, Drogerie, Kronenstr. 28, Telefon 269,
 - Hch. Rothweiler, Kolonialwaren, Kronenstr. 43, Telefon 357,
 - Karl Hager, Hoflieferant, Karl-Friedrichstraße 22, Telefon 358,
 - W. Baum, Drogerie, Werberstr. 27,
 - A. van Venrooy, Kolonialwaren, Sofienstr. 45,
 - F. X. Rathgeb, Kolonialwaren, Waldstraße 57, Telefon 381,
 - Otto Lampson, Kolonialwaren, Rubolzstr. 28,
 - C. Cartharius, Kolonialwaren, Karlstraße 13a, Telefon 413,
 - M. Hofheinz, Kolonialwaren, Luisenstraße 8.
- Engros durch Georg Fischer, Amalienstraße 2, Telefon 303.

Chilesalpeter

ist in jedem Quantum billigst zu haben bei

N. J. Homburger, Kronenstraße 50.

- Hafer, Haferschrot,
- Häcksel, Kleie,
- Melassatorfmehlfutter,
- Futtererbsen,
- Hunde- und Geflügelfutter

empfiehlt

Karl Baumann, Akademiestraße 20.

Carbolineum und Brauncreosot

empfiehlt

F. Menzer, Chem. Fabrik, Ettlingerstraße 73.

128.

F. WOLFF & SOHN KARLSRUHE. 17 gold. & silb. Medaillen.

PALMITIN-SEIFE

Palmitin-Seife wird zur Lieblingseife von Jedermann nach einmaligem Gebrauche, das Stück 25 Pf.

Leinen-, Aussteuer- u. Wäschefabrikationsgeschäft Gustav Oberst,

Karlsruhe, Kaiserstrasse 88, neben dem Museum,

empfiehlt in gutem Fabrikat zu billigen Preisen:

| | | | | |
|-------------------|----------------------------|-----------------|--------------------------|-----------------------------|
| Lelnen, | einfach und doppelt-breit, | Handtücher, | Federleinen, | Normal- und Reformhemden, |
| Halbleinen, | | Tischtücher, | Barbent, Drill, | Unterhosen und Unterjacken, |
| Baumwolltuch, | | Servietten, | Bettzeuge, | Socken u. Strümpfe, |
| Madapolam, | | Frottirtücher, | Plumeauxstoffe, | Cravatten, |
| Piqué und Molton, | | Taschentücher, | wollene Bettdecken, | Kragen und |
| Baumwollflanelle, | | Brusteinsätze, | Piqué-u. Tricotdecken, | Manschetten, |
| Schürzenzeuge, | | Stickerelen und | Federn und Flaum, | Manschettenknöpfe, |
| Oxford, Flanelle, | | Vorhangstoffe, | Verbandstoffe etc. etc., | Hosenträger etc. |

Grosses Lager in fertiger Wäsche für Herren, Damen und Kinder, Anfertigung jeder Art Wäsche nach Maass, auch Annahme von Reparaturen, Lieferung von Betten und einzelner Bettstücke, Uebernahme ganzer Aussteuern in bester Ausführung.

Zurückgesetzte Sonnenschirme.



Um vor der Saison zu räumen, wird eine grosse Parthie zurückgesetzter Sonnenschirme weit unter Selbstkostenpreis abgegeben.

Mache gleichzeitig auf mein reich sortirtes Lager in allen Neuheiten aufmerksam.

W. Kern,

Schirmfabrik,

Kaiserstrasse 139, zwischen Marktplatz und Kleinen Kirche.

Repariren und Ueberziehen eines Schirmes binnen einer Stunde.

KINDERWAGEN



empfehle in unübertroffener Auswahl von den einfachsten bis zu den hochfeinsten zu den bestmöglichen Preisen am Platze.

J. Hess, Korbfabrik, Kaiserstr. 121 u. Schützenstr. 20.

Fein engl. Wagen von 15 Mark an.

Fein engl. Wagen, vernickelt, gepolstert und mit Gummirädern von 25 Mk. an.

Fein engl. Kastenwagen, vernickelt, gepolstert und mit Gummirädern von 28 Mark an.

Kastenwagen von 20 Mark an.

Kastenwagen, gepolstert, vernickelt, mit Eisen- und Gummirädern von 26.50 Mark an.

Damen-Gürteln,
 das Neueste, was auf diesem
 Gebiete erschienen,
 in reicher Auswahl bei
Friedrich Blos,
 Grossh. Hoflieferant,
 F. Wolff & Sohn's Détail, 3.2.
 Kaiserstrasse 104, Ecke der Herrenstrasse.

Im Ausverkauf
 empfehlen
 „für Wirthe“:
 Tischzeuge in den neuesten alt-
 deutschen Dessins,
 weisse Tischzeuge, Wisch-
 tücher, Servietten, Hand-
 tuchstoffe u. s. w.
Gebrüder Faber,
 6.6. Marktplatz.

Neuheiten
 in
 Damen-
 und
 Kinderschürzen
 in grosser Auswahl einge-
 troffen.
Gustav Oberst,
 88 Kaiserstrasse.

Kochherd-Fabrik
Leopold Meess,
 22 Douglas-
 strasse 22,
 22 Douglas-
 strasse 22,
 empfiehlt hiermit ihr grosses Lager in
Spar-Kochherden
 versch. Grössen zu billigsten Preisen.
 Beste Zeugnisse stehen zu Diensten. 12.9.



4.4. **R. Stellberger's**
Fussboden-Glanzlacke,

unübertroffen an Glanz, Haltbarkeit und Deckkraft,
 sind hier zu haben bei

| | |
|--|---|
| Herrn Carl Cartharius, Karlstrasse 13 a, | Herrn Jakob Reiter, Birkel 15, |
| „ Emil Lorenz, Lessingstrasse 44, | „ Karl Lang, Adlerstrasse 36, |
| Fräul. Mina Sämam, Viktoriastrasse 19, | „ G. Ott, Ostendstrasse 1, |
| Fräul. O. Hegmann, Akademiestrasse 42, | „ G. Grosz, Waldhornstrasse 48, |
| Herrn Friedr. Reich, Kaiser-Allee, | „ C. Denble, Augartenstrasse 24, |
| „ F. N. Herrmann, Waldstrasse 5, | „ G. Bronner, Ecke der Bahnhof- und |
| „ J. Mühle, Amalienstrasse 37, | „ Wilhelmstrasse, |
| „ Franz Desterle, Ecke der Blumen- und | „ O. Lampson, Rudolfstrasse 15, |
| „ Bürgerstrasse, | „ W. Wiesner, Marienstrasse 9, |
| „ Franz Maier, Kurvenstrasse 18, | „ Aug. Steinmann, Werderplatz 42, |
| „ F. K. Rathgeb, Waldstrasse 57, | „ Aug. Kühn, Schützenstrasse 13, |
| „ Emil Richter, Röhlingerstrasse 77, | Fräul. C. Karrer, Ruppurrerstrasse 34, |
| „ Leop. Laub Wwe., Ritterstrasse 11, | Herrn Fr. Gändner Wwe., Marienstrasse 45, |
| „ Eugen Helff, Karl-Friedrichstrasse 6, | „ Karl Kaufmann, Wielandstrasse 8, |
| „ Jul. Kammerer, Kaiserstrasse 19, | „ Cosma Müller Nachf., Marienstr. 41, |
| „ A. Gerold, Degenfeldstrasse 2, | „ Frits Neck, Luffenstrasse 68, |
| „ G. Bilz, Markgrafenstrasse 1, | „ Jean Wieder, Luffenstrasse 45, |

sowie in der Fabrik Augartenstrasse 21. Telephon Nr. 383.
 Im Stadttheil Mühlburg bei Frau A. Imbery Wwe., Rheinstrasse 18.
 In Durlach bei Herrn G. F. Blum, Hauptstrasse.

8.7. **Reellste und billigste Preise.**

Umtausch nach dem Feste.

Altes Gold und Silber wird an Zahlung genommen.

H. Reudter, Juwelier,
 Karlsruhe,
 Kaiserstrasse 203.

Confirmations-Geschenke.

P. P.
 Den tit. Herrschaften zur gest. Nachricht, daß ich das
Ofen-Geschäft
 29 Akademiestrasse 29,
 vorm. Kleber & Siegel,
 dessen technische Leitung ich seither inne hatte, vom 1. April an auf alleinige Rechnung über-
 nehme und dasselbe wie bisher und in demselben Hause weiterführen werde.
 Als gelernter Hafner bin ich in den Stand gesetzt, jeder an mich gestellten Anforderung
 gerecht zu werden.
 Indem ich Sie bitte, mir das bisher geschenkte Vertrauen auch fernerhin bewahren zu
 wollen, gebe Ihnen die Zusicherung, alle mir übertragenen Arbeiten pünktlich und zu Ihrer
 vollsten Zufriedenheit auszuführen.
 Gleichzeitig empfehle mein Lager in Kachelöfen jeder Grösse in einfacher und reicher
 Ausführung, als Füll- und Dauerbrandöfen, Verkleidungen für Centralheizungen.
 Das Reinigen von Öfen und Ausmauern von Herden und Kesseln wird schnell und
 bestens besorgt.
 Hochachtungsvoll
Andreas Kleber,
 Hafnermeister,
 Akademiestrasse 29.
 3.1.

Philharmonischer Verein.
 Heute Abend 7 Uhr **Probe** (Theater-ChorSaal).

2.1.

M. Tannenbaum.

Auf Credit!
16 Kreuzstrasse 16.

Auf Credit!
16 Kreuzstrasse 16.

Möbel auf Credit.

Grösste Auswahl:

| | |
|--------------------|-------------------------------|
| Damen-Confection. | Manufacturer- und Weisswaren, |
| Herren-Confection. | Gardinen, |
| Kinder-Confection. | Tepptche, Läufer etc. |

M. Tannenbaum,

16 Kreuzstrasse 16.

5.3.



**Bücher-Ranzen,
Bücher-Taschen,
Bücher-Träger,
Bücher-Riemen,
Musik-Mappen**

für Mädchen und Knaben in nur solider Arbeit zu den billigsten Preisen.

Herm. Schmidt Nachf.,

L. Wohlschlegel,

Kaiserstr. 159, Ecke Ritterstr.

Bad z. „Römischen Kaiser“

1 Kaiser Wilhelm-Passage 1.

Wannen-, Douche-, Römisch-irische- und Dampf-Bäder. Massage, Kneipvolles Verfahren. Bäder in's Haus. Geöffnet den ganzen Tag, Sonntag bis 12 Uhr.

Als

Oster-Geschenke

empfehle ich

Cassetten mit Briefpapier und Karten,

Bilderbücher, Malbücher,

Poesie- und Tagebücher,

Photographicalbums,

Brieftaschen, Cigarrentaschen,

Geldbeutel, Messerwaaren.

Postkarten-Albums.

Grösste

Auswahl

in

Gegenständen zum Bemalen

sowie für

Holzbrand

und Kerbschnitt.

Brenn-Apparate.

Verleihanstalt von

Malvorlagen.

UGEN

LANGER,

Kaiserstrasse 223.

Buchbinderei, Papierhandlung, Druckerei.

*1.3. Die Agentur einer alten, in den besseren Kreisen eingeführten

Feuerversicherungs-Gesellschaft

ist neu zu besetzen.

Offerten unter Nr. 2525 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Geschäftliche Anzeige.

P. P.

Nach erfolgtem Umzug von der Karl-Friedrichstrasse 20 in mein neu erbautes Haus

Kaiserstrasse 130

(zwischen Wald- und Karlstrasse)

beehre ich mich, die Eröffnung meiner neuen Geschäftsräume empfehlend anzuzeigen.

Otto Fischer,

vormals J. Stüber,
Grossherzoglicher Hoflieferant,
Betten- und Wäsche-Ausstattungs-Geschäft.

3.2.



8.8.

Möbelstoffe

in großer Auswahl

für Vorhänge und Möbelüberzüge, Damaste, Shirting, Renforce, Betttücher in doppelter Breite in Leinen, Halbleinen und Baumwolle, feine Stoffe für Schürzen und Unterröcke, Kinderkleidchen, bestickte Batiste, Piqué, crème Wollstoffe. Weiße Shirtingreste, rohe Baumwolltuchreste, Futter etc. nach Gewicht sehr billig.

C. F. Kopf, Herrenstraße 14.

Kohlensäure Bäder,

System Dr. Ernst Sandow, D. R. Patent 61732. Vorzüglich wirksam bei Muskel- und Gelenkrheumatismus, Neuralgien, Herzkrankheiten — aber nur auf spez. ärztliche Verordnung. — Frauenleiden, Schwächezustände, Neurasthenie und andere Nervenleiden. Eine Anwendung Mk. 2.50, 10 Anwendungen Mk. 20. — Zu Hause anwendbar.

Hildabrad Karlsruhe i. B.,
Friedenstrasse 18.

Heinrich Windecker's

Möbeltransport-, Verpackungs- und
Aufbewahrungs-Geschäft

befindet sich

18 Akademiestraße 18.

An die Abonnenten des evang. Sonntagsblattes

2.1.

„Die Kirche.“

Mit dem Verzicht des Herrn Buchhändlers Jahraus auf den Vertrieb unseres Blattes ist derselbe bis auf Weiteres von Herrn Stadtpfarrer Rapp übernommen worden.

An seine Adresse — Erbprinzenstrasse 5 — mögen deshalb von jetzt ab alle Anfragen, Beschwerden, Bestellungen etc. gerichtet werden. Auch der Vertrieb des „Evangelisch-protestantischen Kirchenblattes“ und der „Pfennigpredigten“ liegt einstweilen in seiner Hand.

In der nächsten Zeit vorkommende Unregelmäßigkeiten in der Bestellung genannter Blätter mögen mit der Ungeübtheit der neu angestellten Austräger gütigst entschuldigt werden. Wir hoffen jedoch bestimmt, in Bälde eine völlig geordnete Bestellung durchführen zu können.

Karlsruhe, den 1. April 1898.

Evangelischer Verlag.